

Versetzung als Seiteneinsteiger (NRW)

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 17. März 2019 15:00

Ich frage mich, wie es mit einer Kündigung plus erneuter Bewerbung an einer näheren Schule aussähe. Für meinen Schulamtsbezirk weiß ich, dass es zum Halbjahr keine einzige Bewerbung gegeben hat —> das Risiko, ohne Stelle dazustehen, dürfte je nach Region sehr überschaubar sein.

Ich weiß aber nicht:

- Kann man sich nach absolvierter PE nur auf Stellen bewerben, die für den Seiteneinstieg geöffnet sind? Oder auf alle Stellen?
- Kann die Kündigung negative Folgen für eine erneute Einstellung haben? Gerade dann, wenn die einstellende Bezirksregierung dieselbe ist?

Grundsätzlich kann ich gut nachvollziehen, dass man, gerade bei dem Gehalt und den Perspektiven, keine weite Anreise haben möchte. Ich fahre selbst auf meinem Arbeitsweg bestimmt an zehn, fünfzehn Grundschulen vorbei. Allerdings fühle ich mich an meiner Schule wohl und mit rund 35 Minuten ist die Anfahrt auch noch voll im Rahmen.